

Mülltrennung und ich bitte Sie, auch weiterhin bei der Trennung nicht nachlässig zu werden. Wie Sie aus der Statistik herauslesen können, hat sich die Restmüll- und Sperrmüllmenge gegenüber dem Jahr 2016 insgesamt erhöht und die anderen Wertstoffe wie Altpapier, Metall und gelber Sack (Kunststoffe) sind leider gesunken.

Die Revisionsarbeiten für das neue **Örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK)** und den **Flächenwidmungsplan** dauern nun schon geraume Zeit an. Es sind nicht nur fast 80 Änderungswünsche zu bearbeiten, vor allem das ÖEK ist inhaltlich völlig im Text und Plan zu überarbeiten. Dazu werden die Hochwasserüberflutungsgebiete, die von Lärm betroffenen Gebiete, die Geruchsbelastungen und dgl. fachlich erhoben und eingearbeitet. Auch muss mit allen Betroffenen, mit welchen in der Vergangenheit ein Baulandvertrag oder eine Bebauungsfrist vereinbart wurde und das Bauland noch nicht konsumiert ist, ein Einzelgespräch über die weitere Vorgehensweise durchgeführt werden. Ich hoffe und gehe davon aus, dass nach einer Bauausschusssitzung im April, wir im Mai den Flächenwidmungsplan im Gemeinderat behandeln können und die 8-wöchige

Auflage beschließen. Innerhalb der Auflage wird eine öffentliche Bürgerinformationsversammlung durchgeführt, welche wir zeitgerecht bekanntgeben.

Die **Zusammenarbeit** in unserer NEUEN Gemeinde funktioniert bereits gut, trotzdem gibt es noch Verbesserungspotenzial und wir haben uns entschlossen einen **Bürgerbeteiligungsprozess** mit Unterstützung der Landentwicklung Steiermark durchzuführen. Das Motto und gemeinsame Ziel lautet: Ein verstärktes Miteinander. Dazu hat es ein Koordinationsteamtreffen innerhalb des Gemeinderates gegeben und auch einen Strategieworkshop, in erster Linie mit Vereinsverantwortlichen. Ein zweiter ist im April geplant und danach wird es eine Auftaktveranstaltung geben, wo das Erarbeitete präsentiert wird. Ich darf Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, bereits jetzt dazu einladen daran teilzunehmen und ihre Ideen und Meinungen einzubringen.

In den Wintermonaten fanden die **traditionellen Aktivitäten** wie z. B. Bälle statt. Besonders die Kindermaskenbälle der FF Söding und des GH Hohenburgerhof erfreuen sich großer Beliebtheit. Auch die **Kinderschitage** konnten heuer bei guter

Schneelage aber nicht sehr freundlichem Wetter, vor allem am Abschlusstag, abgehalten werden. Es waren wieder über 80 Kinder mit dabei und ich bedanke mich bei allen Betreuerinnen und Betreuern und im Besonderen bei Grete und Wolfgang Tschertsche, die die Gesamtorganisation überhatten. Bilder dazu auf Seite 14.

Die schon zur Selbstverständlichkeit gewordene **Nachbarschaftshilfe unserer Gemeinde und Pfarre** ist in das 25. Jahr gestartet. Einen Bericht dazu lesen Sie auf Seite 8. Diese wahrscheinlich österreichweit einzigartige Einrichtung ist nur möglich, weil es immer wieder Spenden, vor allem vom Männerballett Söding und auch von der Bevölkerung gibt. Die Organisation, Wartung und Pflege der Krankenhelfe wird von zwei Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde, **Ferdinand Lackner** und **Rudi Feiertag** und ihren Gattinnen ehrenamtlich getragen. **DANKE!**

Herzliche Grüße!  
Ihr Bürgermeister

  
Erwin Dirnberger



## Theater-Vorankündigung:

### „Der Bauer als Millionär“

### Prämieren: Fr., 15. Juni 20:00 Uhr

Alle weiteren Termine und Informationen können Sie Plakaten und der Gemeindehomepage entnehmen.

**Impressum: Herausgeber:** Gemeinde Söding-Sankt Johann. **Für den Inhalt Verantwortlich:** Thomas Muhri. Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich. **Fotos:** Gemeindecarchiv, Erich Muhri, Privat, Pexels, Mezzanin Theater, Rainer Berson, Adobe Stock, UFC Wikotech Söding/Gerhard Ninaus, DV-Verband/Kampitsch. **Layout:** Bramauer Branding. **Druck:** Druckerei Moser und Partner GmbH.